

Urschrift

Sitzungsbuch der Gemeinde Pähl

Sitzungsniederschrift

über die öffentliche Sitzung
im Saal des Pfarr- und Gemeindezentrum

am 16.05.2024

I. Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)
2.	Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
3.	KiTa-Zentrum St. Simpert: Erläuterung der Haushaltsplanung und Jahresrechnung
4.	Antrag Freie Wähler: Beauftragung Architekt für Schulerweiterung
5.	Vollzug der Baugesetze - Antrag auf Errichtung eines Mehrfamilienhauses (Fl.Nr. 976/10, Gem. Fischen)
6.	Friedhof Fischen - Erweiterung des gemeindlichen Friedhofes auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 685/1, Gemarkung Fischen
7.	Brücke Ammerseestraße - Erneuerung
8.	Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

II. Feststellung der Beschlussfähigkeit:

ANWESEND

Name

Bemerkung

Vorsitzender

Simon Sörgel

Mitglieder

Ursula Herz

Thomas Baierl

Torsten Blaich

Richard Graf

anwesend ab ca. 19:36 Uhr
(TOP 1)

Horst Huber

Helmut Mayr

Gerhard Müller

Andreas Ottinger

Irene Popp

Christina Porzelt

Martin Promberger

Johanna Spiel
Franz Wörl

anwesend ab TOP 3

Abwesend (entschuldigt)

Claudia Klafs

Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig, da sämtliche Mitglieder geladen sind, die Mehrheit anwesend und stimmberechtigt ist (Art. 47 Abs. 1 GO).

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 08.05.2024 mittels schriftlicher Ladung durch den 1. Bürgermeister Simon Sörgel erfolgt.

III: Öffentliche Bekanntgabe der Sitzung (Art. 52 GO):

Zeitpunkt und Ort der Sitzung wurden unter Angabe der Tagesordnung am 08.05.2024 ortsüblich durch Anschlag an den Anschlagtafeln bekannt gemacht.

Die Sitzung wurde um 19:30 Uhr eröffnet und um 21:33 Uhr beendet.

Der Vorsitzende:

Der Schriftführer:

Simon Sörgel
1. Bürgermeister

Christiane Singer

Genehmigt durch den Gemeinderat in der Sitzung vom 13.06.2024.

Begrüßung

Die Ladung war ordnungsgemäß entsprechend der Geschäftsordnung am 08.05.2024 mittels schriftlicher Ladung und Aushang durch den 1. Bürgermeister Simon Sörgel erfolgt.

Der Vorsitzende stellte fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2, 3 GO beschlussfähig ist und eröffnet die Sitzung.

Öffentlicher Teil:

1. Genehmigung des letzten Protokolls (öffentlich)

Abstimmung
0 : 0

vertagt

2. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Sachverhalt:

Gemäß Art. 52 Abs. 3 GO sind in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse der Öffentlichkeit bekannt zu geben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Aus der Sitzung vom 18.04.2024 sind folgende Beschlüsse bekanntzugeben:

Der Gemeinderat hat den durch den ersten Bürgermeister zwischen der Gemeinde Pähl und dem Träger des Waldkindergartens abgeschlossenen Vertrag (Betriebs- und Betriebskostenvereinbarung) einstimmig genehmigt.

3. KiTa-Zentrum St. Simpert: Erläuterung der Haushaltsplanung und Jahresrechnung

Sachverhalt:

Das KiTa-Zentrum St. Simpert verwaltet die beiden Kindergärten in Pähl und Fischen in Trägerschaft der Kirchenstiftung St. Laurentius Pähl.

Für beide Einrichtungen besteht eine Betriebs- und Betriebskostenvereinbarung. In dieser Vereinbarung ist enthalten, dass ein eventuelles Jahresdefizit wie folgt aufgeteilt wird: 80% Gemeinde Pähl, 20% Träger.

Im Rahmen dieser Vereinbarung hat die Gemeinde Pähl für den Kindergarten St. Christophorus (Pähl) im Jahr 2023 zusätzlich zur kindbezogenen Förderung (BayKiBiG) einen Defizitanteil i.H.v. 90.167,43€ bezahlt, für den Kindergarten St. Elisabeth (Fischen) 60.652,32€

Da die Jahresabrechnungen teilweise erheblich von der Haushaltsplanung abweichen und zudem großen Schwankungen unterliegen, erläutert Hr. Seidl (KiTa-Zentrum St. Simpert) freundlicherweise die Haushaltsplanung und Jahresrechnung 2023 sowie die grundsätzliche Systematik.

Grundsätzlich erfolgt die Finanzierung der Kindergärten wie folgt:

80% werden jeweils hälftig durch Freistaat und Kommune finanziert, wobei die Kommune in Vorleistung geht und die Zuschüsse des Freistaats erstattet bekommt.

Die restlichen 20% sollen zu einem größtmöglichen Anteil durch Elternbeiträge gedeckt werden; zudem besteht die o.g. Vereinbarung bzgl. der Betriebskosten.

Die Erläuterung erfolgt zu Informationszwecken, es erfolgt keine Beschlussfassung.

Im Anhang sind von Hr. Seidl vorab zur Verfügung gestellte Dokumente zu Haushalt und Jahresrechnung.

Beschluss:

-

Abstimmung
0 : 0

Kein Beschluss vorgesehen!

4. Antrag Freie Wähler: Beauftragung Architekt für Schulerweiterung

Sachverhalt:

Die Fraktion der Freien Wähler Pähl-Fischen hat am 29.4.2024 folgenden Antrag gestellt:

ANTRAGSBEGEHREN

Der Gemeinderat beschließt, einen Architekten mit der Planung der Schulerweiterung sowie der Räumlichkeiten für eine Ganztagsbetreuung zu beauftragen.

BEGRÜNDUNG

In der Gemeinderatssitzung vom 18. April 2024 wurde beschlossen, dass die Pähler Grundschule am aktuellen Standort verbleibt. Gleichzeitig wurde per Beschluss festgelegt, das Rathaus an einem alternativen Standort neu zu bauen, um den gewonnenen Platz an der Schule für eine Schulerweiterung und den Bau von Räumlichkeiten für eine Ganztagsbetreuung zu nutzen. Da in der Grundschule bereits akuter Raumbedarf besteht und darüber hinaus ab 2026 der gesetzliche Anspruch auf eine Ganztagsbetreuung von Schulkindern eingeführt wird, sollte die Schulerweiterung so schnell wie möglich auf den Weg gebracht werden. Der Raumbedarf der Schule ist bekannt und liegt dem Arbeitskreis „Schule/Rathaus“ vor. Eine umgehende Aufnahme der Planungen ist auch deshalb zwingend notwendig, um sich staatliche Fördergelder für die Schaffung von Ganztagsplätzen in größtmöglicher Höhe zu sichern. So sieht das bayerische „Landesförderprogramm Ganztagsausbau“ bei Zuschüssen wie der pauschal gewährten „Investitionskostenförderung“ vor, dass Maßnahmen **bis zum 31. Dezember 2027 abgeschlossen** sein müssen.

Mit freundlichen Grüßen,
Christina Porzelt, Thomas Baierl, Dr. Torsten Blaich

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, einen Architekten mit der Planung der Schulerweiterung sowie der Räumlichkeiten für eine Ganztagsbetreuung zu beauftragen.

Abstimmung
6 : 8

5. Vollzug der Baugesetze - Antrag auf Errichtung eines Mehrfamilienhauses (Fl.Nr. 976/10, Gem. Fischen)

Sachverhalt:

Antrag auf Errichtung eines Mehrfamilienhauses mit drei Wohneinheiten auf Fl.Nr. 976/10, Gemarkung Fischen.

Das Grundstück befindet sich im Umgriff des Bebauungsplanes „Am Wiesenhang“. Da die Festsetzungen jedoch nicht vollständig eingehalten werden, wurde ein Bauantrag mit vier Befreiungsanträgen gemäß § 31 Abs. 2 BauGB gestellt.

Beschluss 1:

Der Gemeinderat stimmt der Befreiung von der Festsetzung 6.2 (Dachform Garage als Flachdach) zu.

Abstimmung
13 : 0

GR Mayr ist aufgrund Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss 2:

Der Gemeinderat stimmt der Befreiung von der Festsetzung 4.2 (Überschreitung Baugrenze) zu.

Abstimmung
13 : 0

GR Mayr ist aufgrund Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss 3:

Der Gemeinderat stimmt der Befreiung von der Festsetzung 3.2 (Anböschung Garage / Wandhöhe) zu.

Abstimmung
13 : 0

GR Mayr ist aufgrund Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Beschluss 4:

Der Gemeinderat stimmt der Überschreitung der nördlichen Baugrenze durch die Außentreppe **nicht** zu.

Abstimmung
8 : 5

GR Mayr ist aufgrund Art. 49 GO von Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

6. Friedhof Fischen - Erweiterung des gemeindlichen Friedhofes auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 685/1, Gemarkung Fischen

Sachverhalt:

Der gemeindliche Friedhof in Fischen muss baldmöglichst erweitert werden, da die vorhandenen Erdgräber fast vollständig belegt sind.



Beschluss:

Der Gemeinderat stimmt der Erweiterung des Friedhofes Fischen auf einer Teilfläche der Fl.Nr. 685/1, Gemarkung Fischen zu.

Abstimmung
0 : 0

vertagt, da noch nicht alle erforderlichen Informationen (z.B. Anordnung der Gräber) zum Zeitpunkt der Sitzung vorlagen.

7. Brücke Ammerseestraße - Erneuerung

Sachverhalt:

Die Brücke an der Ammerseestraße, Höhe Hausnr. 13/14, über den Burgleitenbach, muss aufgrund des Zustandes mindestens sehr umfangreich saniert werden.

Der bereits länger bestehende schlechte Zustand hat zu einer Einschränkung des maximalen Gewichts für Fahrzeuge geführt. Aktuell beträgt die maximale Tragfähigkeit zwei Tonnen.

Der durch die Gemeinde Pähl beauftragte Brückengutachter bewertet den Zustand der Brücke mit 3,5 und führt div. Mängel bei Standsicherheit, Verkehrssicherheit und Dauerhaftigkeit auf.

Bezüglich einer Instandsetzung ist folgende Aussage im Prüfbericht enthalten: „Ggf. ist eine Instandsetzung aufgrund der Anzahl der vorhandenen Dauerhaftigkeitsschäden, des Schadensausmaßes und der fortgeschrittenen Durchfeuchtung im Zusammenhang mit dem Chlorid-Eintrag, Karbonatisierung und auch aufgrund der starken Querschnittsschwächung der Stahlträger technisch und wirtschaftlich nicht mehr darstellbar.“

Unseres Erachtens ist ein Neubau zu favorisieren.“

Im Vermögenshaushalt sind seit einigen Jahren für die Sanierung oder Erneuerung der Brücke 410.000 € eingeplant. Eine konkrete Kostenschätzung oder ein Angebot liegt aktuell nicht vor.

Es muss eine grundsätzliche Entscheidung getroffen werden, ob an dieser Stelle weiterhin eine für den PKW-Verkehr geeignete Brücke sein soll (d.h. falls möglich Sanierung oder Erneuerung), oder ob aufgrund der hohen Kosten, der geringen Nutzung sowie des geringen Umweges nur noch ein schmaler Steg für Fußgänger und Fahrradfahrer gebaut wird.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt, die vorhandene Brücke durch eine ausschließlich für Fußgänger- und Fahrradfahrer geeignete Brücke zu ersetzen.

Abstimmung

0 : 0

Vertagt

8. Bekanntgaben, Anträge, Verschiedenes

Sachverhalt:

1. Bgm. Sörgel; Bauzaun Aidenried
Es wurde vom Erbpachtnehmer ein Bauzaun aufgestellt um auf dem Erbpachtgrundstück wildes Campen und Verschmutzung zu vermeiden.
2. Bgm. Sörgel; Fronleichnamsprozession am 30.05.24 um 08.30 Uhr
3. Bgm. Sörgel; Einladung des KiGa Fischen zum Sommerfest am 08.06.24 ab 10.30 Uhr (Ausweichtermin bei schlechtem Wetter am 15.06.24)
4. Bgm. Sörgel; Arbeitskreis Schule/Rathaus am Do, den 06.06.24 um 20 Uhr
5. Bgm. Sörgel; Die Architekten Sunder-Plassmann erstellen derzeit Entwurf für ein Rathaus in der Eichbergstraße. Zur Vorstellung wird eine Bürgerversammlung vor der nächsten GR-Sitzung geladen.
6. Bgm. Sörgel; es kursieren derzeit viele Gerüchte im Ort. Bitte bei Fragen die Bürgersprechstunden nutzen oder telefonischen Kontakt aufnehmen.
7. GR Graf; Pähler Schlucht
Es sollte baldmöglichst im GR beraten werden, wie weiter verfahren wird. Wichtig sei auch die Klärung wie mit dem Totholz in der Pähler Schlucht umzugehen ist.
8. GR Mayr; Stützmauer Kirchstraße und Katheterweg sind sanierungsbedürftig. Wie geht es weiter?
Bgm. Sörgel: Gutachter muss sich das ansehen.
9. GR Wörl; Friedhof Fischen durch Hundekot verunreinigt. Kann hier ein entsprechendes Schild (Hunde verboten etc.) angebracht werden. Außerdem sollte ein Schild angebracht werden, dass auf dem Parkplatz nicht gecamppt werden darf.
10. GR Mayr; Karwendelstr./Wettersteinstraße
11. GR Graf; Geländer der Brücke an der Weilheimer Str. auf Höhe der Fußgängerbrücke wurde mit anderer Optik als auf der gegenüberliegenden Seite erneuert.